

schlussfähigkeit fest. Herr Rauche wird von Herrn Luckau vertreten, somit sind 4/6 Ausschussmitglieder und Herr Lüdtko (Nachrücker für Herrn Simon) anwesend.

Gäste: Herr Lange – Ingenieurbüro Lange & Jürries
 Herr Hitziger – Presse
 Herr Bock – OBm Schermen
 Herr Stein – Seniorenvertretung
 13 Bürger

TOP 2	Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung der Tagesordnung
--------------	---

Es wurden keine Änderungsanträge und Ergänzungen zur Tagesordnung gestellt.

TOP 3	Einwohnerfragestunde
--------------	-----------------------------

Seitens der anwesenden Einwohner wurden keine Anfragen im Rahmen der Einwohnerfragestunde gestellt.

TOP 4	Genehmigung der Niederschrift vom 05.03.2024/öffentlicher Teil
--------------	---

Herr Schweigel merkt an, dass auf der letzten Sitzung umfangreich über den Vorhaben- und Erschließungsplan diskutiert wurde, aber leider ist darüber nichts im Protokoll erfasst.

Herr Winter verweist auf den TOP 6, 3. Absatz Herr Schweigel Anmerkungen zum Verfahren nach BauGB sowie dem 3. Anstrich in der Zusammenfassung der Diskussion.

Es werden Ergebnisprotokolle geschrieben. Sollen bestimmte Textpassagen als Wortprotokoll aufgenommen werden, müssten diese vorher angezeigt werden.

Herr Schweigel: Wichtig ist darauf hinzuweisen, dass es verschiedene Verfahren gibt. Wird es durch die Gemeinde durchgeführt, trägt sie ein Teilrisiko sollte der Vorhabensträger abspringen. Führt der Investor das Verfahren durch, liegt das volle Risiko bei ihm.

Herr Luckau stellt den Antrag diese Thematik unter dem TOP zu diskutieren.

Herr Winter bittet um eine redaktionelle Änderung unter dem TOP 6, Abs. 6, dort müsste es heißen: „Herr Klinzmann bedankt sich und merkt an, dass ~~Tank und Rast~~ **CK Real Estate GmbH** ein privates Unternehmen ist und nichts mit der Kette Tank und Rast zu tun hat.“

Die Niederschrift vom 05.03.2024 wurde in vorliegender Form einschl. der redaktionellen Änderung mit 3 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung bestätigt. Ergänzungen wurden nicht vorgelesen.

TOP 5	Informationen aus der Verwaltung
--------------	---

Frau Erdmann (Bauamt) Informationen der Verwaltung liegen nicht vor. Bei Fragen und Hinweisen zum Aufstellungsbeschluss (TOP 6) stehen sie und der Planer Herr Lange gern zur Verfügung.

TOP 6	Aufstellung des Bebauungsplanes "Sondergebiet Tank und Rast Schermen", südöstlich der Ortslage Schermen in der Ortschaft Schermen, Gemeinde Möser im Verfahren nach § 2 Abs. 1 BauGB Vorlage: BV/009/2024/1
--------------	--

Herr Winter erteilt dem OBm Herrn Bock das Wort und bittet um das Votum des Ortschaftsrates zum Aufstellungsbeschluss. Dieser tagte am Abend zuvor.

Herr Bock informiert, dass in Schermen zur vorliegenden BV diskutiert wurde. Es waren der Planer Herr Lange, Herrn Gent vom BA anwesend. Der OR Schermen hat der Vorlage einstimmig zugestimmt und erklärt sich einverstanden, dass aus dem FN-Plan heraus ein B-Plan entwickelt wird.

Herr Luckau beantragt, um eine Doppelung des Namens Tank und Rast GmbH zu vermeiden, als Bezeichnung im B-Plan „Autohof Schermen“ zu verwenden.

Herr Winter bittet nach zahlreichen Wortmeldungen zur Bezeichnung um die Zustimmung, Herrn Lange vom Ingenieurbüro Lange und Jürries das Wort zu erteilen. Dem wird – einstimmig – entsprochen.

Herr Lange Die Bezeichnung hat erst einmal grundsätzlich keinerlei Relevanz, sondern benennt auf der Planzeichnung lediglich ein Sondergebiet „Tank und Rast“. Um Verwechslungen zu vermeiden, spricht rechtlich nichts dagegen, eine andere Bezeichnung zu verwenden.

Herr Winter bittet um **Abstimmung zum Antrag von Herrn Luckau**, die Bezeichnung „Autohof Schermen“ zu verwenden: – **einstimmig** –

Herr Luckau Herr Gent informierte auf der OR-Sitzung in Schermen über den § 2 BauGB und die verschiedenen Methoden (Bedarf Gemeinde, Bedarf B-Plan u. städtebaulichen Vertrag, vorhabenbezogenen B-Plan). Es wäre hilfreich, diese Ausführungen schriftlich zum besseren Verständnis zur Beschlussfassung im GR zu bekommen.

Es wäre sinnvoll sich frühzeitig über notwendige Konzepte zu unterhalten, wie

- Lärmschutz
- Erarbeitung eines Konzeptes Parkverbot in Richtung Pietzpuhl
- Konzept für Natur und Umwelt

Herr Schweigel mit einer Anmerkung an das Ingenieurbüro - Auf dem Entwurf war die Anbauverbots- und Beschränkungszone nicht zu erkennen.

Herr Winter bittet im Rahmen der Anhörung um Abstimmung zur Aufstellung des Bebauungsplanes einschl. der Änderung „**Autohof Schermen**“ zur Weiterleitung an den GR.

Ja-Stimmen: 4 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 7	Anfragen und Hinweise der Mitglieder des Ausschusses
--------------	---

Herr Lüdtk

- Dank an die Vw für das schnelle Handeln zum auf der letzten Sitzung gegebenen Hinweis „Telefonkabel über neugebauten Fußweg in der Blumenstraße“. Das Kabel ist entfernt und somit der Fußweg wieder sicher.

- Überprüfung Beschilderung vom Otthof, Paulshof und Karolinenhof

Herr Winter bittet darum diese Hinweise (Screenshot) direkt an die Vw zu leiten.

Herr Schweigel An der B1 Möser in Richtung Schermen wurden auf der linken Seite große Bäume (Weiden) gefällt. Wo liegt die Zuständigkeit, hat das die Gemeinde veranlasst? **Herr Winter** bittet darum die Anfrage mit Foto und Standort in die Vw zu geben.

Herr Luckau weist darauf hin, dass die schulpflichtigen Kinder vom neu gebauten Wohngebiet Grabenbruch über den Külzauer Weg ohne Fußweg zur Bushaltestelle an den LKWs vorbeilaufen müssen. Er appelliert auf Dringlichkeit auf dem Külzauer Weg einen Fußweg zu installieren. **Herr Winter** Hinweis wird in die Vw gegeben, um das Thema auf der Prioritätenliste zu halten.

Herr Schweigel

- Durch die Bauphase B1 Vollsperrung in Gerwisch, soll der gesamte Verkehr über Körbelitz geleitet werden. An der Bushaltestelle mit den ganzen Schulkindern ist es sehr unübersichtlich und gefährlich. Kann die Gemeinde beim Landkreis in diesem Bereich ein Tempo 30 beantragen? **Herr Winter** Hinweis wird in die Vw gegeben.
- Zur Parksituation Zanderweg ist es empfehlenswert eine Spielzone einzurichten, dann gilt automatisch das Parkverbot. **Herr Hoffmann** mit fachlichen Ausführungen zum § 12 der StVO Halten und Parken an engen und an unübersichtlichen Straßenstellen. Mit dem Schreiben der Vw wurden die Anwohner nochmals darauf hingewiesen, dass dort ein Parken rechtswidrig ist.

Herr Lüdtker schlägt vor, an den LK heranzutreten, um während der Bauphase B 1 (Gerwisch) für unsere Kinder in der Ortslage Körbelitz eine haltestellebezogene Fußgängerampel einzurichten. Herr Müller Gibt es nachlesbare Aufzeichnungen darüber, wann welche Bedenken der Gemeinde geäußert worden? Dann könnte man eine Abkürzung nehmen. **Herr Winter** Weiterleitung in die Vw

TOP 8	Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung
--------------	---

Herr Winter schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez. Frank Winter
Vorsitzender des Bau-/Umwelt- u. Verkehrsausschusses

gez. Gabriele Holz
Protokollantin

Möser, den 15.04.2024